Paolo Spaccamonti - Volume Quattro



(40:52, Vinyl, Digital, Escape From Today, 2019)
Neben seinen mannigfaltigen Soundtracks, Kollaborationen und Arbeiten für diverse andere Musiker hat *Paolo Spaccamonti* wirklich noch die Zeit für solistische Avancen. Folgerichtig handelt es sich in diesem Zusammenhang um sein viertes Album unter eigenem Namen, weshalb man dem Gitarristen nicht unbedingt Untätigkeit vorwerfen kann.

„Volume Quattro" basiert dann, bis auf eine kleine Ausnahme (die Beats im bedrohlichen ‚Ablazioni' stammen von *Davide Tomat*) einzig und allein auf *Spaccamontis* spektakulären Gitarrensounds, die tief in Swamp-Bllues verankert sind und an jene eindringlichen Atmosphären erzeugen, die einst schon *Neil Young* mit seinem Soundtrack zu „Deadman" in Szene setzte. Womit die instrumentalen Stillleben von „Volume Quattro" die passenden Soundtracks zu stillen Thrillern in Schwarz/Weiß mit vor allem grobkörnigen Landschaftsbildern abgeben könnten. ‚Nessun codardo tranne voi' dreht dann auch schon einmal gehörig an der Spannungsschraube, während ‚Tutto bene quel che finisce' mithin ein paar noisige Elemente mit sich bringt. Und falls der Spaghetti-Western doch wieder in Mode kommen sollte, wäre das hier auf jeden Fall der geeignete Score.
Bewertung: 9/15 Punkten (CA 9, KR 11)

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Surftipps zu *Paolo Spaccamonti*:

Homepage

Facebook

YouTube

Instagram

Bandcamp

Deezer